Detailansicht des Registereintrags

BAGSV - Bundesarbeitsgemeinschaft Selbstständigenverbände

Aktuell seit 13.11.2026 18:22:49

Netzwerk von Selbstständigenverbänden aus über zwanzig Branchen.

Registernummer:	R003071
Ersteintrag:	07.03.2022
Letzte Änderung:	13.11.2026
Letzte Jahresaktualisierung:	01.07.2026
Tätigkeitskategorie:	Plattform, Netzwerk, Interessengemeinschaft, Denkfabrik, Initiative, Aktionsbündnis o. ä.
Kontaktdaten:	Adresse: c/o VGSD e.V. Altheimer Eck 13 80331 München Deutschland Telefonnummer: +498951657980 E-Mail-Adressen: info@bagsv.de Webseiten: www.bagsv.de

Hauptfinanzierungsquellen (in absteigender Reihenfolge):
Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25
Mitgliedsbeiträge

Jährliche finanzielle Aufwendungen im Bereich der Interessenvertretung:
Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25
60.001 bis 70.000 Euro

Vollzeitäquivalent der im Bereich der Interessenvertretung beschäftigten Personen:
Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25
0,40

Vertretungsberechtigte Person(en):

1. **Marcus Pohl**
   Funktion: Sprecher der BAGSV
2. **Dr. Andreas Lutz**
   Funktion: Sprecher der BAGSV
3. **Elvira Iannone**
   Funktion: Sprecherin der BAGSV
4. **Freynick Jörn**
   Funktion: Generalsekretär

Betraute Personen, die Interessenvertretung unmittelbar ausüben (4):

1. **Marcus Pohl**
2. **Dr. Andreas Lutz**
3. **Elvira Iannone**
4. **Freynick Jörn**

Gesamtzahl der Mitglieder:
31 Mitglieder am 01.07.2026, ausschließlich juristische Personen, Personengesellschaften oder sonstige Organisationen

Beschreibung der Tätigkeit sowie Benennung der Interessen- und Vorhabenbereiche

Interessen- und Vorhabenbereiche (35):
Arbeitsmarkt; Arbeitsrecht/Arbeitsbedingungen; Sonstiges im Bereich "Arbeit und Beschäftigung"; Berufliche Bildung; Sonstiges im Bereich "Bildung und Erziehung"; EU-Binnenmarkt; EU-Gesetzgebung; Sonstiges im Bereich "Europapolitik und Europäische Union"; Diversitätspolitik; Familienpolitik; Geschlechterpolitik; Kinder- und Jugendpolitik; Gesundheitsversorgung; Digitalisierung; Internetpolitik; Sonstiges im Bereich "Medien, Kommunikation und Informationstechnik"; Öffentliche Finanzen, Steuern und Abgaben; Rechtspolitik; Sonstiges im Bereich "Recht"; Arbeitslosenversicherung; Grundsicherung; Krankenversicherung; Pflegeversicherung; Rente/Alterssicherung; Unfallversicherung; Sonstiges im Bereich "Soziale Sicherung"; Öffentlicher Dienst und öffentliche Verwaltung; Staatsorganisation; Verwaltungstransparenz/Open Government; Sonstiges im Bereich "Staat und Verwaltung"; Handel und Dienstleistungen; Kleine und mittlere Unternehmen; Verbraucherschutz; Sonstiges im Bereich "Wirtschaft"; Selbständigkeit, Statusfeststellung, Plattformökonomie, collective bargaining, Sozialpartnerschaft für Selbständige

Die Interessenvertretung wird ausschließlich in eigenem Interesse selbst wahrgenommen.

Beschreibung der Tätigkeit:

Zum Zweck der Interessenvertretung bündelt die BAGSV die Aktivitäten ihrer Mitgliedsverbände und führt einen kontinuierlichen Austausch mit Mitgliedern des Deutschen Bundestages, Vertreter /innen der Bundesministerien sowie weiteren politischen Entscheidungsträger/innen. Die BAGSV erarbeitet gemeinsam mit ihren Verbänden Positionspapiere, Stellungnahmen und konkrete Vorschläge zu gesetzlichen Regelungsvorhaben, insbesondere zu Themen der sozialen Absicherung, der Rechtssicherheit, des Bürokratieabbaus sowie zu den wirtschaftlichen Rahmenbedingungen für Solo-Selbstständige und Kleinstunternehmen. Diese werden regelmäßig an Abgeordnete und die Bundesregierung übermittelt.

Darüber hinaus organisiert die BAGSV Fachgespräche, digitale Dialogformate und Informationsveranstaltungen mit politischen Akteur/innen, um die Praxiserfahrungen der Verbandslandschaft in den politischen Prozess einzubringen. Sie vernetzt Verbandsvertreter/innen gezielt mit Politik und Verwaltung und unterstützt die Mitgliedsverbände in der Koordination gemeinsamer Aktivitäten. Die operative Koordination der BAGSV erfolgt durch den Verband der Gründer und Selbstständigen Deutschland (VGSD) e.V.

Konkrete Regelungsvorhaben (9)

1. **Novellierung des Statusfeststellungsverfahren nach §7a SGB IV**

   Beschreibung:
   Novellierung des Statusfeststellungsverfahrens §7a SGB IV für Rechtsicherheit in der Beauftragung von Einzelunternehmen, Personengesellschaften und Gesellschafter-Geschäftsführer GmbH ohne Angestellte.

   Betroffenes geltendes Recht:
   SGB 4 [alle RV hierzu]

   Interessenbereiche:
   Arbeitsmarkt [alle RV hierzu]; Kleine und mittlere Unternehmen [alle RV hierzu]; Sonstiges im Bereich "Arbeit und Beschäftigung" [alle RV hierzu]; Sonstiges im Bereich "Wirtschaft" [alle RV hierzu]; Selbständigkeit, Statusfeststellung, Plattformökonomie, collective bargaining, Sozialpartnerschaft für Selbständige

   Stellungnahmen/Gutachten (1):

   1. **SG2502080001** (PDF - 9 Seiten)

      Adressatenkreis:

      Versendet am 08.10.2024 an:

      Bundestag
      Fraktionen/Gruppen [alle SG dorthin]
      Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]

      Bundesregierung
      Bundesministerium der Finanzen (BMF) [alle SG dorthin]

Bundesministerium für Arbeit und Soziales (BMAS) [alle SG dorthin]
Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz (BMWK) (20. WP) [alle SG dorthin]

2. **Mitgestaltung der EU-Richtlinie zur Plattformarbeit.**

   Beschreibung:
   Die "Richtlinie des Europäischen Parlaments und des Rates zur Verbesserung der Arbeitsbedingungen in der Plattformarbeit" birgt viele Gefahren für selbständiges Arbeiten in der EU und in Deutschland. Die schwammigen Formulierungen lassen viel Spielraum für Interpretationen, was zu Unsicherheiten für die Beauftragung von Einzelunternehmen, Personengesellschaften und kelinen GmbHs führen wird. Hier muss eine klare Gesetzgebung in Deutschland folgen, damit Deutschland weiterhin interessant für Gründer und Innovationen ist und eine funktionierende Wirtschaft hat.

   Interessenbereiche:
   Arbeitsmarkt [alle RV hierzu]; EU-Gesetzgebung [alle RV hierzu]; Kleine und mittlere Unternehmen [alle RV hierzu]; Sonstiges im Bereich "Arbeit und Beschäftigung" [alle RV hierzu]; Sonstiges im Bereich "Europapolitik und Europäische Union" [alle RV hierzu]; Selbständigkeit, Statusfeststellung, Plattformökonomie, collective bargaining, Sozialpartnerschaft für Selbständige

3. **Beitragsberechnung der gesetzlichen Krankenkassen für Selbständige/freiwillig Versicherte**

   Beschreibung:
   Aufheben des fiktiven Einkommens und Berechnung des Beirages zur GKV nach tatsächlichem Einkommen von Selbständigen/freiwillig Versicherten, wie im Koalitionsvertrag 2021 beschlossen.

   Betroffenes geltendes Recht:
   SGB 5 [alle RV hierzu]

   Interessenbereiche:
   Kleine und mittlere Unternehmen [alle RV hierzu]; Krankenversicherung [alle RV hierzu]; Selbständigkeit, Statusfeststellung, Plattformökonomie, collective bargaining, Sozialpartnerschaft für Selbständige

4. **Umsatzsteuerbefreiung im Bildungsbereich im Rahmen des Jahressteuergesetzes**

   Beschreibung:
   Bildung umfassend fördern statt verteuern und bürokratisieren.
   Die Neufassung von § 4 Nr. 21 UStG im Jahressteuergesetz 2024 muss unbedingt überarbeitet werden, damit etwa berufliche Weiterbildung, musikalische Bildung, künstlerischer Tanzunterricht, kulturelle Bildung sowie die Entwicklung kommunikativer Kompetenzen für Bürger/innen weiterhin erschwinglich bleiben.

   Bundestags-Drucksachennummer:
   BT-Drs. 20/12780 (Vorgang) [alle RV hierzu]
   Entwurf eines Jahressteuergesetzes 2024 (Jahressteuergesetz 2024 - JStG 2024)

Zuständiges Ministerium: BMF [alle RV hierzu]

Betroffenes geltendes Recht:
UStG 1980 [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:
Berufliche Bildung [alle RV hierzu]; Sonstiges im Bereich "Bildung und Erziehung" [alle RV hierzu]

Stellungnahmen/Gutachten (3):

1. **SG2502080002** (PDF - 5 Seiten)

   Adressatenkreis:

   Versendet am 07.08.2024 an:

   Bundestag
   Fraktionen/Gruppen [alle SG dorthin]
   Gremien [alle SG dorthin]
   Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]
   Organe [alle SG dorthin]

   Bundesregierung
   Bundesministerium der Finanzen (BMF) [alle SG dorthin]
   Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) (20. WP) [alle SG dorthin]

2. **SG2502080003** (PDF - 13 Seiten)

   Adressatenkreis:

   Versendet am 02.09.2024 an:

   Bundestag
   Fraktionen/Gruppen [alle SG dorthin]
   Gremien [alle SG dorthin]
   Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]
   Organe [alle SG dorthin]

   Bundesregierung
   Bundesministerium der Finanzen (BMF) [alle SG dorthin]
   Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) (20. WP) [alle SG dorthin]

3. **SG2502080004** (PDF - 16 Seiten)

   Adressatenkreis:

   Versendet am 07.02.2025 an:

   Bundestag
   Fraktionen/Gruppen [alle SG dorthin]

Gremien [alle SG dorthin]
Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]
Organe [alle SG dorthin]

Bundesregierung
Bundesministerium der Finanzen (BMF) [alle SG dorthin]

5. **Staatlich gefördertes Altersvorsorgedepot auch für Selbstständige**

Beschreibung:
Die BAGSV fordert, dass ein staatlich gefördertes Altersvorsorgedepot auch für Selbstständige
zugänglich sein muss.
Zur Anwendung auf Selbstständige muss es für eine echte Absicherung folgende Kriterien erfüllen:
- insolvenz- und pfändungssicher, auch als Lehre aus der Corona-Pandemie, in der mangels bzw. aufgrund verspäteter anderer Schutzmechanismen viele Selbstständige zur Überbrückung der Krisensituation gezwungen waren, Rücklagen ihrer Altersvorsorge anzugreifen
- höhere Einzahlbeträge, sodass eine Absicherung oberhalb des Grundsicherungsniveaus möglich ist
- Möglichkeit eines Entnahmeplans statt einer vorgegebenen Verrentung

Bundestags-Drucksachennummer:
BT-Drs. 20/14027 (Vorgang) [alle RV hierzu]
Entwurf eines Gesetzes zur Reform der steuerlich geförderten privaten Altersvorsorge und zur Einführung eines Altersvorsorgedepots (Altersvorsorgedepotgesetz)

Interessenbereiche:
Rente/Alterssicherung [alle RV hierzu]

Stellungnahmen/Gutachten (2):

1. **SG2502080005** (PDF - 3 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 16.01.2025 an:

Bundestag
Fraktionen/Gruppen [alle SG dorthin]
Gremien [alle SG dorthin]
Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]
Organe [alle SG dorthin]

Bundesregierung
Bundesministerium der Finanzen (BMF) [alle SG dorthin]
Bundesministerium für Arbeit und Soziales (BMAS) [alle SG dorthin]

2. **SG2602250017** (PDF - 3 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 25.02.2026 an:

Bundestag

Fraktionen/Gruppen [alle SG dorthin]
Gremien [alle SG dorthin]
Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]
Organe [alle SG dorthin]

Bundesregierung

Bundesministerium der Finanzen (BMF) [alle SG dorthin]
Bundesministerium für Arbeit und Soziales (BMAS) [alle SG dorthin]

6. **Aktivrente auch für Selbstständige**

Beschreibung:
Gleichstellung selbstständiger und nichtselbstständiger Erwerbstätigkeit im Aktivrentengesetz durch Einbeziehung von Solo-Selbstständigen und Kleinstunternehmer /innen in die steuerliche Begünstigung, um Diskriminierung zu vermeiden und das Fachkräftepotenzial vollständig zu nutzen.

Bundestags-Drucksachennummer:
BT-Drs. 21/2673 (Vorgang) [alle RV hierzu]
Entwurf eines Gesetzes zur steuerlichen Förderung von Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern im Rentenalter (Aktivrentengesetz)
Zuständiges Ministerium: BMF [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:
Arbeitslosenversicherung [alle RV hierzu]; Arbeitsmarkt [alle RV hierzu]; Arbeitsrecht /Arbeitsbedingungen [alle RV hierzu]; Öffentliche Finanzen, Steuern und Abgaben [alle RV hierzu]; Rente/Alterssicherung [alle RV hierzu]

7. **Altersvorsorge für Selbstständige**

Beschreibung:
Die BAGSV bringt sich in die Beratungen der Alterssicherungskommission zur Weiterentwicklung der Altersvorsorge ein. Im Fokus stehen praxistaugliche Lösungen für Solo-Selbstständige und Kleinstunternehmen. Zentrale Punkte sind eine mögliche Altersvorsorgepflicht nur für künftige Selbstständige, eine faire Reform der Beitragsbemessung, die Vermeidung von Scheinselbstständigkeitsrisiken sowie die Öffnung moderner Vorsorgeinstrumente auch für Selbstständige. Ziel ist ein kohärentes, flexibles und gerechtes System, das Gründungen nicht behindert, Wettbewerbsfähigkeit stärkt und Altersvorsorge nachhaltig verbessert.

Betroffenes geltendes Recht:
SGB 4 [alle RV hierzu]; SGB 5 [alle RV hierzu]; SGB 6 [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Rente/Alterssicherung [alle RV hierzu]

Stellungnahmen/Gutachten (3):

1. **SG2603170011** (PDF - 18 Seiten)

   Adressatenkreis:

   Versendet am 13.03.2026 an:

   Bundestag
   Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]

   Bundesregierung
   Bundesministerium für Arbeit und Soziales (BMAS) [alle SG dorthin]

2. **SG2609040012** (PDF - 9 Seiten)

   Adressatenkreis:

   Versendet am 06.08.2026 an:

   Bundestag
   Fraktionen/Gruppen [alle SG dorthin]
   Gremien [alle SG dorthin]
   Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]
   Organe [alle SG dorthin]

   Bundesregierung
   Bundesministerium für Arbeit und Soziales (BMAS) [alle SG dorthin]

3. **SG2609180019** (PDF - 5 Seiten)

   Adressatenkreis:

   Versendet am 16.09.2026 an:

   Bundestag
   Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]

   Bundesregierung
   Bundesministerium für Arbeit und Soziales (BMAS) [alle SG dorthin]

8. **Abschaffung Fernunterrichtsschutzgesetz (FernUSG)**

   Beschreibung:
   Wir wollen das FernUSG abschaffen und schlagen eine Übergangsregelung dazu vor

   Betroffenes geltendes Recht:
   FernUSG [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:
Berufliche Bildung [alle RV hierzu]; Sonstiges im Bereich "Bildung und Erziehung" [alle RV hierzu]; Verbraucherschutz [alle RV hierzu]

Stellungnahmen/Gutachten (2):

1. **SG2603270104** (PDF - 3 Seiten)

   Adressatenkreis:

   Versendet am 27.03.2026 an:

   Bundestag
   Fraktionen/Gruppen [alle SG dorthin]
   Gremien [alle SG dorthin]
   Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]

   Bundesregierung
   Bundesministerium für Bildung, Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMBFSFJ) [alle SG dorthin]

2. **SG2609100008** (PDF - 6 Seiten)

   Adressatenkreis:

   Versendet am 10.09.2026 an:

   Bundestag
   Fraktionen/Gruppen [alle SG dorthin]

   Bundesregierung
   Bundesministerium für Bildung, Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMBFSFJ) [alle SG dorthin]

9. **Mutterschutz für Selbstständige**

Beschreibung:
Das Regelungsvorhaben betrifft die Weiterentwicklung und Vereinfachung des Elterngeldes sowie Änderungen des Mutterschutzgesetzes. Vorgesehen ist unter anderem eine Erweiterung privater Krankentagegeldversicherungen auf Leistungen nach Fehlgeburten. Die BAGSV setzt sich im Rahmen des Vorhabens für eine umfassende Mutterschutzabsicherung selbstständiger Frauen ein, die Einkommensausfälle sowie weiterlaufende Betriebskosten berücksichtigt und eine verlässliche Finanzierung gewährleistet.

Vom IV eingegebener Referentenentwurfstitel:
Weiterentwicklung und Vereinfachung des Elterngeldes sowie des Mutterschutzgesetzes
Datum des Referentenentwurfs: 29.10.2026
Federführendes Ministerium: Bundesministerium für Bildung, Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMBFSFJ) [alle RV hierzu]

Betroffenes geltendes Recht:
MuSchG 2018 [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:
Arbeitsrecht/Arbeitsbedingungen [alle RV hierzu]; Diversitätspolitik [alle RV hierzu]; Familienpolitik [alle RV hierzu]; Geschlechterpolitik [alle RV hierzu]; Gesundheitsversorgung [alle RV hierzu]; Kinder- und Jugendpolitik [alle RV hierzu]; Kleine und mittlere Unternehmen [alle RV hierzu]; Sonstiges im Bereich "Arbeit und Beschäftigung" [alle RV hierzu]; Sonstiges im Bereich "Soziale Sicherung" [alle RV hierzu]

Stellungnahmen/Gutachten (1):

1. **SG2611130022** (PDF - 2 Seiten)

   Adressatenkreis:

   Versendet am 30.10.2026 an:

   Bundestag
   Fraktionen/Gruppen [alle SG dorthin]
   Gremien [alle SG dorthin]

   Bundesregierung
   Bundesministerium für Bildung, Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMBFSFJ) [alle SG dorthin]

Angaben zu Aufträgen (0)

Die Interessenvertretung wird nicht im Auftrag ausgeübt.

Zuwendungen oder Zuschüsse der öffentlichen Hand

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Keine Zuwendungen oder Zuschüsse über 10.000 Euro erhalten.

Schenkungen und sonstige lebzeitige Zuwendungen

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Gesamtsumme:
0 Euro

Mitgliedsbeiträge

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Gesamtsumme:
50.001 bis 60.000 Euro